

INSELN MIT HAFEN

und

Neustart Tübingen



laden ein

Bauen wie ein Commoner mit vivihouse

Gemeinsam gesunde & lebendige Architektur entwickeln, bauen & anpassen

Drei in Wien lebende Architekten gehen seit einigen Jahren der Frage nach, wie Gebäude im Sinne des Commonings realisiert werden können. Da die Teilnahme auf Baustellen oft sehr beschränkt möglich ist, entwickelten sie eine Bauweise namens vivihouse, die auf die größtmögliche Inklusion von Planenden, Bauenden und Nutzenden beruht. So können bis zu sechsgeschossige Gebäude weitgehend selbstorganisiert und aus nachwachsenden Rohstoffen errichtet werden.

In ihrem Ansatz orientieren sie sich an offenen Lizenzen, achten auf Einfachheit, Anpassungsfähigkeit und Gewährleistungen bei Selbstbauprozessen, auch um sukzessive den Weg für neue Produktionsweisen zu ebnen. Ende 2019 konnten Bauelemente für ein dreigeschossiges Gebäude aus Holz, Strohballen und Lehmputz mit mehr als 100 Helfer*innen vorgefertigt werden. Der Prototyp soll demnächst in Wien aufgestellt werden.

Am 23. März werden die drei nach Tübingen kommen, um über das Projekt, ihre Erfahrungen und Herausforderungen zu berichten. Sie werden Einblicke geben, wie sich die ursprünglichen Annahmen und Erwartungen verändert haben und welche nächsten Schritte geplant sind.

Vortrag: Montag 23.3.2020, 20 Uhr Schlatterhaus, Tübingen, Österbergstrasse 2

Der Vortrag findet in Kooperation mit der Sunflower Foundation, Zürich statt.

Mehr Infos von Vivihouse:

